

Niederschrift

der IX/18. Sitzung

Bezirksausschuss Bödefeld der Stadt Schmallingenberg

Sitzungstermin: Mittwoch, 27. Mai 2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:35 Uhr
Sitzungsort: Montanushaus, Bödefeld, Kreuzbergstr. 3

Anwesende:

Vorsitzender

Matthias Albers

Ausschussmitglieder

Werner Braune
Christoph Brune
Guido Fersterer
Markus Meyer
Maike Ochsenfeld
Siegfried Osebold
Michael Schiff

Von der Verwaltung

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke

Schriftführer

Stadtangestellter Michael Beste

Entschuldigt fehlen

Wilhelm Adelman
Heinz-Wilhelm Hellermann
Wilfried Kemper
Jürgen Meyer
Jörg Schirrey
Reiner Völlmecke

sowie dessen Vertreter Lukas Conze
sowie dessen Vertreter Daniel Gierse
sowie dessen Vertreter Frank Schmidt
sowie dessen Vertreter Franz-Josef Hellermann
sowie dessen Vertreter Martin Birkhölzer
sowie dessen Vertreter Timo Brune

Der Ausschussvorsitzende Albers eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Der Ausschuss stellt folgende Tagesordnung fest:

A. ÖFFENTLICHER TEIL

Vorlage:

1. Einwohnerfragestunde
2. Aktuelle Entwicklungen im Bereich des Bezirksausschusses Bödefeld – Sachstandsbericht
3. Bericht der Verwaltung
4. Verschiedenes

B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Vorlage:

1. Verschiedenes

A. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 2 Aktuelle Entwicklungen im Bereich des Bezirksausschusses Bödefeld – Sachstandsbericht

TOP 2.1 Sachstandsbericht Dorferneuerungsprozess

Herr Albers teilt mit, dass die geplante Vorstellung der entwickelten Dorferneuerungskonzepte durch Studenten der Uni Dortmund aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie geplant am 27.03.2020 stattgefunden hat.

Es soll nun Kontakt mit der zuständigen Mitarbeiterin der Uni Dortmund, Frau Müller, aufgenommen werden, um alternative Möglichkeiten einer Ergebnispräsentation (z.B. Videopräsentation, Vorstellung in kleinem Kreis etc.) zu finden. Des Weiteren empfiehlt der BAB der Stadtverwaltung für 2021 einen Haushaltsansatz in Höhe von 30.000,- € bis 40.000,- € für die Planungskosten der Dorferneuerung zu bilden.

TOP 2.2 Sanierung Grundschule

Herr Dicke führt aus, dass am 29.04.2020 der Zuwendungsbescheid für die geplanten Sanierungsmaßnahmen nach erneuter Beantragung im Februar 2020 eingegangen sei. Daraufhin sei direkt Kontakt mit der Schulleiterin Frau Sanvigny-Gamm aufgenommen worden, um die geplanten Baumaßnahmen abzustimmen. Als erstes sei ein Anbau geplant, in dem eine Küche bzw. ein Essensraum entstehen soll. Weiter soll das Dach der Grundschule energetisch saniert werden, sowie der Kellerraum in einen zusätzlichen Raum (könnte möglicherweise als Kunstraum genutzt werden) umgebaut werden. Das Brandschutzkonzept werde zurzeit durch das Büro Neumann Krex & Partner überarbeitet, so Dicke weiter. Auf Nachfrage erklärt

Herr Dicke, dass sich die Gesamtsumme der geplanten Maßnahmen auf ca. 1,2 Mio. Euro belaufe, wovon die bewilligte Fördersumme 400.000,- € betrage.

TOP 2.3 Hallenbad Bödefeld

Herr Albers legt dar, dass für 2020 ein Haushaltsansatz i. H. v. 20.000,- € für langfristige Planungen vorgesehen sei. Herr Albers stellt die Frage, ob hierzu bereits ein Planer beauftragt wurde. Herr Dicke teilt mit, dass die vorhandenen Haushaltsmittel genutzt wurden, um die Chlorgasanlage zu installieren. Die Beauftragung eines Planungsbüros soll aber noch in diesem Jahr erfolgen, ergänzt Herr Dicke.

TOP 2.4 Skigebiet Hunau

Der Ausschussvorsitzende regt eine Attraktivitätssteigerung des Skigebietes Hunau an, als Beispiel hält er eine Nutzung auch im Sommer (z.B. für Wanderer, Mountainbiker, etc.) für möglich. Herr Dicke teilt mit, dass die Stadt Schmallenberg in etwaige Überlegungen oder Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung eng einbezogen sei, da sie Grundstückseigentümerin des Hunau-Liftes sei. Maßnahmen in größerem Stil bzw. baulicher Art werden eines Genehmigungsverfahrens bedürfen, so dass darüber die Einbindung der Stadt sichergestellt sei, so Dicke weiter. Konkrete Vorschläge zur Attraktivitätssteigerung legen der Stadtverwaltung lt. Herrn Dicke aktuell nicht vor.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

TOP 3.1 Parksituation Hunaustraße 26 - 34

Herr Dicke verliest folgende Stellungnahme des Ordnungsamtes:

Die Parksituation wurde vor Ort mit Anwohnern besprochen. Hierbei ist auch explizit darauf hingewiesen worden, dass das Gehwegparken nicht gestattet ist. Ein Abstellen von Fahrzeugen am rechten Fahrbahnrand ist jedoch nach StVO gestattet, solange es nicht durch entsprechende Verkehrszeichen verboten ist oder der Abschnitt sich in einem nicht bzw. schwer einsehbaren Bereich befindet.

Von Anwohnern wurde darauf hingewiesen, dass durch das Abstellen von Fahrzeugen auch eine Verkehrsberuhigung entsteht, da der fließende Fahrzeugverkehr gezwungen wird, die Geschwindigkeit entsprechend anzupassen.

Seitens der Ordnungsbehörde wird vorgeschlagen, den o.g. Bereich verstärkt in die Außenkontrollen mit einzubeziehen. Ebenfalls wird vorgeschlagen eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen.

Der BAB nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3.2 Sachstandsbericht Straßenausbau Auf der Hütte

Herr Dicke berichtet, dass am 26.05.2020 die Submission erfolgte. Nach Abschluss der Arbeiten zur Verlegung der Glasfaseranschlüsse soll mit dem Straßenausbau begonnen werden.

TOP 3.3 Sachstandsbericht Straßenausbau Zum Kreuzberg

Der technische Beigeordnete teilt mit, dass der Ausbaubereich und das Bauverfahren zurzeit verwaltungsintern abgestimmt werden. Danach soll eine Anliegerversammlung erfolgen. Der BAB nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3.4 Aktuelle Entwicklung Bau von Windkraftanlagen

Herr Dicke verliest ein Urteil des Verwaltungsgerichts Arnberg zur Klage „Bürgerwind“. Das Urteil ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

TOP 4 Verschiedenes

TOP 4.1 Beschilderung Brabecke

Aus der Versammlung kommt die Frage nach dem aktuellen Sachstand zur Beschilderung in Brabecke im Bereich des Ortsein- und ausgangs. Herr Dicke entgegnet, dass die weitere Vorgehensweise derzeit verwaltungsintern abgestimmt werde.

TOP 4.2 Kleine Brücke in Brabecke

Ein Sachkundiger Bürger teilt mit, dass an der kleinen Brücke in Brabecke das morsche Holz erneuert wurde. Im Nachgang sei von einigen Anwohnern der Wunsch nach einem Anstrich der Schalbretter geäußert worden. Des Weiteren lege an einigen Stellen der Baustahl frei. Hier wird um Begutachtung und Ausbesserung gebeten.

TOP 4.3 Stichweg EDEKA Mause Richtung Rübenkamp

Der Ausschussvorsitzende Albers zeigt anhand von Fotos das Geländer am Stichweg am EDEKA Mause. Im unteren Bereich sei der Handlauf aus Edelstahl, ab dem mittleren Bereich sei das Geländer aus Holz. (ca. 30cm) Dieses Holz gehe bereits ab und werde teilweise schon von einer provisorischen Holzverstrebung gestützt. Herr Albers bittet für die Erneuerung dieses Geländerabschnittes entsprechende Mittel im Haushalt für das Jahr 2021 einzuplanen. Herr Dicke entgegnet, dass diese Maßnahme aus dem Budget für Straßenunterhaltung gedeckelt werden könne.

TOP 4.4 Haus Nieder

Herr Albers berichtet, dass er erneut auf den maroden Zustand des Hauses Nieder angesprochen worden sei. Der Schiefer wehe auf ein anliegendes Grundstück und es würden bereits tagsüber Ratten auf dem Grundstück herumlaufen. Herr Albers habe hierzu einen Termin in der nächsten Woche mit dem Grundstückseigentümer vereinbart. Herr Dicke teilt mit, dass er am heutigen Tage ein Gespräch mit dem Grundstückseigentümer geführt habe und dieser ihm einen kurzfristigen Abriss des Hauses zugesichert habe. Herr Dicke erwähnt an dieser Stelle noch einmal, dass die Stadtverwaltung ausschließlich bei einer Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung Eingreifen dürfe. Herr Albers schlägt vor, den Gesprächstermin in der nächsten Woche abzuwarten.

TOP 4.5 Stichweg St. Vitus-Schützenstraße Richtung Montanusstraße

Herr Albers teilt mit, dass größere Fahrzeuge wie z.B. ein Müllwagen, Krankenwagen etc. auf dem Pflaster aufsetzen würden. Außerdem sei es im oberen Straßenbereich so eng, dass Fahrzeuge mit dem Geländer kollidieren würden. Herr Albers ergänzt, dass es seitens des Grundstückseigentümers bereits Pläne gebe, das Gelände umzugestalten und ggf. etwas abzusenken. Sobald dieser Planungsansatz vorliege soll dieser der Stadt vorgelegt werden, um evtl. eine finanzielle Beteiligung zu erwirken.

TOP 4.6 Tretbecken Bödefeld

Herr Albers teilt mit, dass das alte Tretbecken wieder in Schuss gebracht werden soll. Hierzu finde am nächsten Freitag ein Arbeitseinsatz statt. Herr Albers bittet hierfür um eine Tonne Sand. Herr Dicke sagt die Lieferung einer Tonne Sand durch den Bauhof zu. Diesbezüglich wird sich Herr Albers mit Herrn Bernhardt vom Bauhof in Verbindung setzen.

TOP 4.7 Entsorgung Strauchschnitt

Herr Albers moniert, dass im Bereich Bödefeld vermehrt Strauchschnitt im Gelände abgeladen werde.

TOP 4.8 Sitzmauer Ortsmitte

Herr Albers bittet um Instandsetzung der Bohlen durch den Bauhof. Herr Dicke sagt zu, sich dieser Thematik anzunehmen.

TOP 4.9 Brücke Umgehungsstraße

Herr Albers berichtet, dass der Verkehrsverein Bödefeld das Ortsbild verschönern möchte. Hierzu sollen im ersten Schritt die Gerätschaften, die unter der Brücke geparkt sind, entfernt werden. Herr Albers bittet um Prüfung der Eigentumsverhältnisse im Bereich des Ortseingangs durch die Stadt Schmallenberg.

TOP 4.10 Waldbegang des Bezirksausschusses

Herr Albers weist die Anwesenden darauf hin, dass ein Waldbegang des Bezirksausschusses Bödefeld für den 26.06.2020 geplant sei. Eine Einladung an die Mitglieder des Bezirksausschusses werde noch verschickt.